

## Beilage 2086

### Interpellation

Die Staatsregierung wird um Auskunft gebeten, was geschehen wird, um vom Handwerk und Einzelhandel die katastrophalen Folgen abzumwenden, die bei Inkrafttreten der von der Militärregierung angeordneten uneingeschränkten Gewerbefreiheit auftreten werden.

München, den 14. Dezember 1948

Dr. Sundhammer,

Berger Ludwig, Emmert, Gröber, Hagn Hans, Hirschenauer, Dr. Horlacher, Krempl, Dr. Lehmer, Michel, Prüschenk, Schmid Karl, Stücken, Thaler, Weinzierl Georg und Fraktion (CSU)

## Beilage 2087

### Mündlicher Bericht

des

Ausschusses für den Staatshaushalt

zum

Betriebsmittelplan für das 4. Rechnungsvierteljahr 1948.

Berichterstatter: Dr. Winkler

Antrag des Ausschusses:

Der Landtag wolle beschließen,

den Betriebsmittelplan zu genehmigen mit der Maßgabe, daß der Ansatz unter lfd. Nr. 148 wie folgt aufgeteilt wird:

148 a Betriebs- und Instandsetzungskosten Flughafen München-Riem . . . 180 000 DM

148 b Abwicklung von Entschädigungsleistungen für beschlagnahmte Kraftfahrzeuge . . . 282 000 DM

Ferner beantragt der Ausschuß Zustimmung zu den Anträgen

1. des Abgeordneten Dr. Hoegner:

Die Staatsregierung wird ersucht, alle Mittel und Wege zu erschöpfen, um die drohende Entlassung von mehreren tausend Arbeitern im Bereich der Staatsbaubewirtschaftung zu verhindern;

2. des Abgeordneten Dr. Winkler:

Das Staatsministerium der Finanzen wird ersucht, zusätzliche Rassenmittel, die sich über die Ansätze des Betriebsmittelplans für das 4. Rechnungsvierteljahr 1948 hinaus aus einem günstigeren Abschluß des 3. Rechnungsvierteljahres oder aus einem unerwartet hohen Steuerauf-

kommen ergeben, für Nachbewilligungen zu verwenden, die in nachstehend ergangener Ordnung verteilt werden sollen: Jugendhilfe, Erziehungsbeihilfen, Tiefbau und Polizei.

München, den 14. Dezember 1948

Der Präsident:

Dr. Horlacher

## Beilage 2088

### Mündlicher Bericht

des

Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen

zum

Antrag der Abgeordneten Haas und Genossen betreffend Verleihung der Kreisunmittelbarkeit an die Stadt Dinkelsbühl (Beilage 2033).

Berichterstatter: Kramer

Antrag des Ausschusses:

Zustimmung.

\*

Die hierzu einschlägige Eingabe des Bürgermeisters der Stadt Dinkelsbühl betr. Verleihung der Kreisunmittelbarkeit (Nr. 5225) wird durch obigen Beschluß als erledigt erklärt.

München, den 7. Dezember 1948

Der Präsident:

Dr. Horlacher

## Beilage 2089

### Mündlicher Bericht

des

Ausschusses für Rechts- und Verfassungsfragen

zur

Eingabe des Stadtrats Günzburg betr. Wiederverleihung der Kreisunmittelbarkeit (Nr. 4772).

Berichterstatter: Kramer

Antrag des Ausschusses:

Zustimmung zu folgendem Antrag des Abgeordneten Kramer:

Die Staatsregierung wird ersucht, dem Landtag eine Rechtsverordnung über die Verleihung der Kreisunmittelbarkeit an die Stadt Günzburg vorzulegen.

München, den 7. Dezember 1948

Der Präsident:

Dr. Horlacher